



TAG DER KINDERTAGESPFLEGE

27.03.2021

Impulse für die Praxis der Kindertagespflege

Kinder sollen sich gut entwickeln, gesund und zufrieden in der Kindertagespflege aufwachsen. Das ist das Ziel und der Auftrag der Kindertagespflege und jeder einzelnen Kindertagespflegeperson.

Der Tag der Kindertagespflege war ursprünglich – wie in jedem Jahr - auf der didacta-Bildungsmesse geplant. Diese musste in diesem Jahr wegen der Corona-Pandemie leider abgesagt werden. Der Tag der Kindertagespflege findet aber trotzdem statt - online!

An diesem Tag erwarten wir interessante Impulse für die pädagogische Praxis, die vor allem die körperliche und seelische Gesundheit und Ausgeglichenheit in den Blick nehmen. Eine anregende Raumgestaltung trägt ebenfalls wesentlich dazu bei.

Sie sind herzlich eingeladen, an diesen spannenden Vorträgen direkt per Live-Stream teilzunehmen und dabei neue Anregungen für Ihre pädagogische Praxis mitzunehmen.

Programm: siehe Seite 2

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Der Link zur Teilnahme erscheint [hier](#)



PROGRAMM

- 10:30 Uhr **Begrüßung und neue Informationen zur aktuellen Lage der Kindertagespflege**
Inge Losch-Engler, Vorsitzende des Bundesverbandes für Kindertagespflege
-
- 11:00 Uhr **Räume bilden – Bildungs- und Erfahrungsräume für Kinder im Haushalt der Kindertagespflegeperson gestalten**
Kariane Höhn, Dipl. Sozialpädagogin, Fachreferentin
Räume wirken stumm, aber nachhaltig. Bewusst Bildungsbereiche im Familienhaushalt oder in der Großtagespflegestelle zu gestalten ist weitaus herausfordernder als in der KiTa, dominiert ganz selbstverständlich der Lebensraum der Familie. Ob ich mich in einem Raum willkommen fühle hängt von einer Vielzahl von Faktoren ab. Drei wesentliche Aspekte werden im Fachvortrag aus der Perspektive des Kindes betrachtet: Beheimatung, Orientierung und (Selbst-) Wirksamkeit.
-
- 12:00 Uhr **Bewegungsförderung in der Kindertagespflege**
Heide Förster, Referentin der Sportjugend NRW
Kinder erschließen sich ihre Welt über Bewegung und Wahrnehmung. Körperbildung, Bewegung und Spielen sind lebensbedeutsam für die ganzheitliche Persönlichkeitsentwicklung unserer Kinder. Bewegungsförderung in der Kindertagespflege sollte sich integriert als roter Faden durch den Alltag der Kinder ziehen und so nicht nur den kindlichen Bedürfnissen nach Bewegung und Spiel entgegenkommen, sondern ihnen auch das Tor zum Lernen öffnen.
-
- 13:00 Uhr **„Wohlbefinden als Raum für junge Kinder“**
Anita Meyer, Bildungswissenschaftlerin M.A./Dipl. Sozialpädagogin
Das Aufwachsen von jungen Kindern in Wohlergehen, oder auch Wohlbefinden ist ein wichtiger Beitrag zur Gesundheitsförderung. Wohlbefinden von jungen Kindern hängt ab von einer umfassenden Bedürfnisbefriedigung. Dabei gilt es zu berücksichtigen, dass die kindlichen Bedürfnisse einem permanenten Wandel unterliegen. Wohlbefinden als ein Prozess ist das Ergebnis einer gelungenen Interaktion zwischen dem Kind und seiner Umgebung. Dazu zählen Bedürfnisse nach Sicherheit und sich wohlfühlen im Raum ebenso wie eine feinfühlig und wertschätzende Gestaltung der Beziehung von der Kindertagespflegeperson zum Kind.
-